
55. JAHRGANG 2009

HEFT 1-2

MASKE UND KOTHURN

INTERNATIONALE BEITRÄGE ZUR THEATER-, FILM- UND MEDIENWISSENSCHAFT

Theater/Wissenschaft
im 20. Jahrhundert

Beiträge zur Fachgeschichte

Herausgegeben von
Stefan Hulfeld und Birgit Peter

Inhalt

PETER W. MARX (BERN) Die Entwicklung der Theaterwissenschaft aus der Erfahrung der Populärkultur um 1900	15
JULIA DANIELCZYK (WIEN) Die <i>Internationale Ausstellung für Musik- und Theaterwesen</i> in Wien 1892 und ihre imagebildende Funktion	27
GERDA BAUMBACH (LEIPZIG) Der Theaterwissenschaftler Meyerhold. Russische Theaterforschung in den ersten Dezennien des 20. Jahrhunderts . . .	39
SWETLANA LUKANITSCHewa (BERLIN) Sehnsucht nach Theatralität. Die künstlerisch-rekonstruktive Methode von Nikolai Evreinov und ihre Realisierung am Petersburger Starinnyj Teatr	73
CORINNA KIRSCHSTEIN (LEIPZIG) »Der Berufensten einer«. Albert Köster und die Leipziger Theaterwissenschaft zu Beginn des 20. Jahrhunderts	83
EVA KRIVANEC (WIEN) Krieg – Theater – Archiv. Theater im Ersten Weltkrieg als Thema der frühen Theaterwissenschaft . . .	99
MECHTHILD KIRSCH (BOCHUM) Bruno Th. Satori-Neumann (1886–1943) – ein Berliner Theaterwissenschaftler	117

KATRIN KRÖLL (FREIBURG)

Theater- und Kulturgeschichtsschreibung für
eine ›germanische Zukunft Europas‹.
Theorien und Methoden der Wiener Much-Schule
(Weiser, Höfler, Wolfram, Stumpfl) und das Konstrukt
eines ›anderen‹ Mittelaltertheaters 133

LUTZ ELLRICH (KÖLN)

Carl Niessens *Handbuch der Theater-Wissenschaft*.
Versuch einer ethnologischen Relektüre 175

BIRGIT PETER (WIEN)

Theaterwissenschaft als Lebenswissenschaft.
Die Begründung der Wiener Theaterwissenschaft
im Dienst nationalsozialistischer Ideologieproduktion 193

CHRISTIAN CARGNELLI (WIEN)

»Das Seiende und Ewige selbst«.
Die Anfänge der Filmwissenschaft in Wien am
(Zentral)Institut für Theaterwissenschaft 213

JAN LAZARDZIG (BERLIN)

Mathematik, Mechanik und das barocke Theater.
Überlegungen zur Attraktivität eines Forschungsprogramms 227

JOACHIM FIEBACH (BERLIN)

Theaterwissenschaft und Theaterpraxis an
der Humboldt-Universität zu Berlin. 247

HAJO KURZENBERGER (HILDESHEIM)

Das Wechselspiel von Theaterpraxis und Theatertheorie.
Zur Grundlegung einer Praktischen Theaterwissenschaft an
der Universität Hildesheim 257

MAŁGORZATA LEYKO/KAROLINA PRYKOWSKA-MICHALAK (ŁÓDŹ)

Theaterwissenschaft in Polen 275

WOLF-DIETER ERNST (MÜNCHEN)

Rhetorik und Wissensdynamik in der Schauspielerausbildung.

Ernst Possart, Julius Hey und die Rutz-Sieversche Typenlehre 285

ANJA KLÖCK (LEIPZIG)

Zur Konvergenz von Praxis und Wissenschaft am
Schauspieler als »kulturellem Vermittler«.

Der Theaterpädagogische Kongress in West-Berlin 1973. 303

JÖRG VON BRINCKEN (MÜNCHEN)

Von der Theorie zur Praxis und zurück 315

CHRISTINA THURNER (BERN)

Tanzgeschichte als Lecture-Performance.

Ein Projekt zur Historiographie mittels Text, Bild und Körper 325

NICOLE HAITZINGER (SALZBURG/WIEN)

Zur »Poesie der Herstellung«.

Die Ballets Russes als Modell für multiperspektivische

Tanzgeschichts-Konstruktionen 335

JULIA STENZEL (MÜNCHEN)

Embodiment. Von der Produktivität interdisziplinärer Missverständnisse. . . 347

MIRIAM DREWES (MÜNCHEN)

Wissenschaft als Moral: Wieviel Dogma

steckt in neueren Theaterdiskursen? 359

Biographien der Autorinnen und Autoren 373